

Leseverständnis (Niveau A2+)

Das Fest der Heiligen Drei Könige

Heilige Drei Könige ist der Name von einem Feiertag.

Das ist ein christlicher Feiertag und ist immer am 6. Januar.

In manchen Ländern ist der Tag arbeitsfrei.

Die Geschichte von den Heiligen Drei Königen kommt aus der Bibel, genauer im Matthäus-Evangelium.

In der Bibelgeschichte gibt es aber keine Heilige Drei Könige.

Das haben die Menschen später, im 8. Jahrhundert, dazu erfunden. Sie haben ihnen auch die Namen gegeben: Caspar, Melchior und Balthasar.

Der Originaltext der Bibel ist auf Altgriechisch geschrieben und hier spricht man von „magoi“. So nannte man früher die Priester in Persien, aber das Wort kann man auch mit *Magier*, *Gelehrte*, *Weise* oder *Sterndeuter* (= *Astronomen*) übersetzen.

In der Bibelgeschichte geht es also um „Weisen aus dem Morgenland“. Sie waren sicher keine Heiligen und keine Könige.

Als Jesus geboren wurde, leuchtete ein Stern besonders hell am Himmel.

Die Sterndeuter haben gesagt: „Wenn ein Stern so hell leuchtet, ist ein neuer König geboren worden.“

Die Sterndeuter wollten den neuen König besuchen und ihm Geschenke bringen.

Der helle Stern hat ihnen den Weg gezeigt, bis sie bei Jesus angekommen sind.

Sie haben teure Geschenke mitgebracht: Gold, Weihrauch und Myrrhe; deswegen glaubte man, dass sie Könige waren.

Nach der Tradition glaubt man, dass die Könige die drei Kontinente repräsentieren, die damals bekannt waren: Afrika, Asien und Europa. Das bedeutet, dass die ganze Welt zu Jesus kommt.

Zum Dreikönigstag erinnern Sternsinger in den katholischen Ländern an die drei Weisen aus dem Morgenland. Kinder und Jugendliche ziehen als die drei Könige verkleidet mit einem Stern in der Hand von Haus zu Haus, singen Dreikönigslieder und bitten um eine Spende für Kinder in Not.

Die Sternsinger schreiben auf die Haustüren mit Kreide eine Formel: die Buchstaben C+M+B und die Jahreszahl, z.B.: 20*C+M+B*24.

C, M und B sind die Initialen der drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar, aber sie sind auch die Anfangsbuchstaben von dem lateinischen Satz: „Christus mansionem benedicat“; er heißt übersetzt: „Christus segne dieses Haus.“

Leggi attentamente il testo e controlla se le frasi che trovi sotto sono giuste (**R** = *Richtig*) o sbagliate (**F**= *Falsch*).

Lies den Text aufmerksam und kontrolliere, ob die Sätze hier unten richtig (**R** = *Richtig*) oder falsch (**F** = *Falsch*) sind.

	R	F
1. Das Dreikönigsfest feiert man in der ganzen Welt		
2. Das Dreikönigsfest feiert man immer am 6. Januar.		
3. In der Bibel steht, dass die Heiligen Drei Könige das Jesuskind besuchten.		
4. „Weise Männer“ wollten Jesus besuchen, weil sie einen großen hellen Stern am Himmel gesehen hatten.		
5. Nach der Geschichte aus der Bibel haben die weisen Männer Jesus drei kostbare Gaben als Geschenke gebracht: Gold, Weihrauch und Myrrhe.		
6. In den alten Zeiten kannten die Leute nur drei Kontinenten.		
7. Im 8. Jahrhundert gab man den „weisen Männern“ die Namen Caspar, Melchior und Balthasar.		
8. In der Bibel spricht man von drei Männern, die aus Persien kamen.		
9. Ein Stern zeigte den „weisen Männern“ den Weg zum Stall, in dem Jesus geboren wurde.		
10. Im Mittelalter waren nur drei Kontinente bekannt, nämlich Europa, Afrika und Asien.		
11. In den katholischen Ländern ziehen Kinder - als drei Könige gekleidet - von Haus zu Haus.		
12. Am 6. Januar schreiben die Priester eine Formel auf die Haustüren zur Erinnerung der Heiligen Drei Könige.		

Lösung

	R	F
1. Das Dreikönigsfest feiert man in der ganzen Welt		x
2. Das Dreikönigsfest feiert man immer am 6. Januar.	x	
3. In der Bibel steht, dass die Heiligen Drei Könige das Jesuskind besuchten.		x
4. „Weise Männer“ wollten Jesus besuchen, weil sie einen großen hellen Stern am Himmel gesehen hatten.	x	
5. Nach der Geschichte aus der Bibel haben die weisen Männer Jesus drei kostbare Gaben als Geschenke gebracht: Gold, Weihrauch und Myrrhe.	x	
6. In den alten Zeiten kannten die Leute nur drei Kontinenten.	x	
7. Im 8. Jahrhundert gab man den „weisen Männern“ die Namen Caspar, Melchior und Balthasar.	x	
8. In der Bibel spricht man von drei Männern, die aus Persien kamen.		x
9. Ein Stern zeigte den „weisen Männern“ den Weg zum Stall, in dem Jesus geboren wurde.	x	
10. Im Mittelalter waren nur drei Kontinente bekannt, nämlich Europa, Afrika und Asien.	x	
11. In den Katholischen Ländern ziehen Kinder - als drei Könige gekleidet - von Haus zu Haus.	x	
12. Am 6. Januar schreiben die Priester eine Formel auf die Haustüren zur Erinnerung der Heiligen Drei Könige.		x